Die andere Seite von Demenz

Neueste Ausgabe der Zeitschrift BEHINDERTE MENSCHEN

„Der Mensch ist und bleibt ein Rätsel. Je tiefer wir graben, desto mehr Schichten kommen zum Vorschein. Wenn die Rätsel zu groß werden, wie bei der Demenz, dann versuchen wir, das Phänomen in ein – medizinisches – Raster einzuordnen.“ So schreibt Chefredakteur Josef Fragner im Intro zur neuesten Ausgabe der Zeitschrift BEHINDERTE MENSCHEN, welche die „anderen Seite von Demenz“ ins Blickfeld nimmt.

Inhalt

Georg Theunissen beschreibt neuere Befunde, Diagnostik und praktische Konsequenzen bei schweren neurokognitiven Beeinträchtigungen. Reimer Gronemeyer richtet den Blick auf die soziale Seite der Demenz. Hendrik Trescher beleuchtet Demenz als pädagogische Herausforderung Matthias Dammert, Helma M. Bleses und Thomas Beer befassen sich mit der Seite der professionellen Mitarbeitenden und Helga Schneider-Schelte gibt praktische Tipps, um einen gemeinsamen Weg zu finden. Michael Hagedorn begleitet mit seiner Kamera sensibel Menschen mit Demenz und fordert uns zum dialogischen Sehen heraus: „Der wahre Kern der Persönlichkeit kann trotz des langsamen Abschieds des Vertrauten und des damit verbundenen Schmerzes niemals verlorengehen. Der ganze Leib, besonders das Gesicht, erzählt die Lebensgeschichte eines jeden Menschen und fordert uns auf zu antworten.“

Zusätzlich zum Fachthema bietet die Zeitschrift wieder interessante Lebensgeschichten, berührende Reportagen, kritische Kommentare, anregende Buchtipps und Veranstaltungshinweise. Siehe Inhaltsübersicht:
https://www.dropbox.com/s/1i6y4q38whw2pa9/titel-intro-ubersicht-zu-heft_3_17.pdf?dl=0

Wo bekomme ich das Heft?

Das aktuelle Heft kann um 12 Euro (außerhalb von Österreich um 14 Euro) bzw. in der Onlineversion um 7 Euro über die Internetseite www.behindertemenschen.at bestellt werden. Dort gibt es auch Leseproben aus dem Heft und weitere Infos zu Print-, Online- und Campusabos.

Aboaktion – Buch als Einstiegsgeschenk

Ein Printabo der Zeitschrift für fünf Ausgaben (davon eine Doppelnummer) pro Jahr kostet nur 46 Euro (außerhalb Österreichs 55 Euro) pro Jahr. Studierende zahlen gegen Vorlage einer Studienbestätigung 33 Euro (außerhalb Österreichs 42 Euro). Ein Onlineabo für den digitalen Zugriff auf sämtliche Ausgaben kostet nur 35 Euro pro Jahr (für Studierende nur 25 Euro pro Jahr).

Wer sich für ein Abo entschließt, bekommt als Einstiegsgeschenk das Buch „Mit Mut zum Glück“ von Franz-Joseph Huainigg.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und verbleiben mit freundlichen Grüßen,

Dr. Peter Rudlof, Redaktion Graz,
Alberstraße 8, 8010 Graz, Tel.: 0316 32 79 36/34, rudlof@eu1.at